

Geschäftsverteilung des Bundespatentgerichts für das Geschäftsjahr 2009

(1. Januar bis 31. Dezember 2009)

Stand: 1. Februar 2009

A

Es sind gebildet:

- 5 Nichtigkeitssenate
- 1 Juristischer Beschwerdesenat und Nichtigkeitssenat
- 13 Technische Beschwerdesenate
- 8 Marken-Beschwerdesenate
- 1 Gebrauchsmuster-Beschwerdesenat
- 1 Beschwerdesenat für Sortenschutzsachen

B

Der Präsident des Bundespatentgerichts Raimund Lutz übernimmt den Vorsitz im 1. Senat (Nichtigkeitssenat).

C

Den Vorsitz in den übrigen Senaten verteilt das Präsidium des Bundespatentgerichts wie folgt:

- | | |
|--|---|
| 2. Senat
(Nichtigkeitssenat) | Vorsitzende Richterin
Vivian Sredl |
| 3. Senat
(Nichtigkeitssenat) | Vorsitzende Richterin
Dr. Eva Maria Schermer |
| 4. Senat
(Nichtigkeitssenat) | N.N. |
| 5. Senat
(Nichtigkeitssenat) | N.N. |
| 6. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dr.-Ing. Norbert Lischke |
| 7. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vizepräsident
Dipl.-Ing. Bernd Tödte |
| 8. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dipl.-Ing. Franz-Jürgen Dehne |
| 9. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dipl.-Ing. Viktor Pontzen |
| 10. Senat
(Juristischer Beschwerdesenat
und Nichtigkeitssenat) | Vorsitzender Richter
Klaus Schülke |
| 11. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dipl.-Phys. Dr. Winfried Maier |
| 12. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dr.-Ing. Rainer Ipfelkofer |
| 14. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dipl.-Chem. Dr. Karl Heinz Schröder |
| 15. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dipl.-Chem. Dr. Friedrich Feuerlein |
| 17. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dipl.-Phys. Dr. Hans Erhard Fritsch |
| 19. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dipl.-Ing. Werner Bertl |
| 20. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dipl.-Phys. Dr. Norbert Mayer |
| 21. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dipl.-Phys. Dr. Volker Winterfeldt |

- | | |
|---|---|
| 23. Senat
(Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dipl.-Phys. Dr. Wolfgang Tauchert |
| 24. Senat
(Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Prof. Dr. Franz Hacker |
| 25. Senat
(Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Hubertus Kliems |
| 26. Senat
(Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dr. Georg Fuchs-Wissemann |
| 27. Senat
(Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dr. Friedrich Albrecht |
| 28. Senat
(Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Wolfgang Stoppel |
| 29. Senat
(Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzende Richterin
Marianne Grabrucker |
| 30. Senat
(Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Dr. Roland Vogel von Falckenstein |
| 33. Senat
(Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Achim Bender |
| 35. Senat (Gebrauchsmuster-
Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter
Edwin Müllner |
| 36. Senat (Beschwerdesenat
für Sortenschutzsachen) | Vorsitzender Richter
Edwin Müllner |

D

Das Präsidium verteilt die Geschäfte unter die Senate, bestimmt – über die unter Abschnitt C getroffene Regelung hinaus – deren Besetzung und regelt die Vertretung wie folgt:

1. Senat (Nichtigkeitssenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Verfahren wegen Erklärung der Nichtigkeit des Patents oder wegen Erteilung oder Rücknahme der Zwangslizenz oder wegen der Anpassung der durch Urteil festgesetzten Vergütung für eine Zwangslizenz einschließlich der Verfahren gemäß § 20 GebrMG sowie Anträge auf Erlass einstweiliger Verfügungen gemäß § 85 Abs. 1 PatG und Vermittlung der Beweiserhebung gemäß § 115 Abs. 2 PatG für die technischen Fachgebiete, die dem 12. Senat (Technischer Beschwerdesenat) zugewiesen sind;
- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 1 bis 12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Präsident des Bundespatentgerichts
Raimund Lutz

Regelmäßiger Vertreter
des Vorsitzenden: Richter Walter Schramm

Weiteres
rechtskundiges Mitglied: Richter Walter Schramm ($\frac{1}{2}$ Pensum
wegen Tätigkeit in der Verwaltung)

Technische Mitglieder: die jeweiligen weiteren technischen
Mitglieder des Technischen
Beschwerdesenats, zu dessen
Geschäftsbereich das technische Fach-
gebiet (IPC-Klasse) gehört, dem der
Gegenstand des Streitpatents zuzuord-
nen ist;

Regelmäßige Vertreter:

- a) des weiteren rechtskundigen Mitglieds: Richter Rainer Engels (bei Verhinderung des Vorsitzenden), Richter Joachim Rauch (bei Verhinderung des weiteren rechtskundigen Mitglieds) – die Genannten vertreten sich gegenseitig – Richter Thomas Baumgärtner, Richter Walter Guth (in der angegebenen Reihenfolge);
- b) der technischen Mitglieder: die Vertreter der weiteren technischen Mitglieder des betroffenen Technischen Beschwerdesenats.

2. Senat (Nichtigkeitssenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Verfahren wegen Erklärung der Nichtigkeit des Patents oder wegen Erteilung oder Rücknahme der Zwangslizenz oder wegen der Anpassung der durch Urteil festgesetzten Vergütung für eine Zwangslizenz einschließlich der Verfahren gemäß § 20 GebrMG sowie Anträge auf Erlass einstweiliger Verfügungen gemäß § 85 Abs. 1 PatG und Vermittlung der Beweiserhebung gemäß § 115 Abs. 2 PatG für die technischen Fachgebiete, die dem 11., 17. und 23. Senat (Technische Beschwerdesenate) zugewiesen sind;
- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 1 bis 12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzende: Vorsitzende Richterin Vivian Sredl

Regelmäßige Vertreterin der Vorsitzenden: Richterin Elisabeth Klante

Weitere rechtskundige Mitglieder: Richterin Elisabeth Klante ($\frac{2}{3}$ Pensum wegen Tätigkeit in der Verwaltung) Richter Wolfgang Gutermuth ($\frac{1}{3}$ Pensum)

Technische Mitglieder: die jeweiligen weiteren technischen Mitglieder des Technischen Beschwerdesenats, zu dessen Geschäftsbereich das technische Fachgebiet (IPC-Klasse) gehört, dem der Gegenstand des Streitpatents zuzuordnen ist;

Regelmäßige Vertreter:

- a) der weiteren rechtskundigen Mitglieder: Richter Walter Guth (bei Verhinderung der Vorsitzenden und gleichzeitiger Verhinderung zumindest eines der beiden weiteren rechtskundigen Mitglieder), Richterin Dr. Regina Hock (bei Verhinderung der weiteren rechtskundigen Mitglieder) – die Genannten vertreten sich gegenseitig – Richterin Karin Friehe, Richterin Ilse Püschel (in der angegebenen Reihenfolge);
- b) der technischen Mitglieder: die Vertreter der weiteren technischen Mitglieder des betroffenen Technischen Beschwerdesenats.

3. Senat (Nichtigkeitssenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Verfahren wegen Erklärung der Nichtigkeit des Patents oder des ergänzenden Schutzzertifikats oder wegen Erteilung oder Rücknahme der Zwangslizenz oder wegen der Anpassung der durch Urteil festgesetzten Vergütung für eine Zwangslizenz einschließlich der Verfahren gemäß § 20 GebrMG sowie Anträge auf Erlass einstweiliger Verfügungen gemäß § 85 Abs. 1 PatG und Vermittlung der

Beweiserhebung gemäß § 115 Abs. 2 PatG für die technischen Fachgebiete, die dem 14. und 15. Senat (Technische Beschwerdesenate) zugewiesen sind;

- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 1 bis 12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzende: Vorsitzende Richterin Dr. Eva Maria Schermer

Regelmäßiger Vertreter der Vorsitzenden: Richter Rainer Engels

Weiteres rechtskundiges Mitglied: Richter Rainer Engels

Technische Mitglieder: die jeweiligen weiteren technischen Mitglieder des Technischen Beschwerdesenats, zu dessen Geschäftsbereich das technische Fachgebiet (IPC-Klasse) gehört, dem der Gegenstand des Streitpatents zuzuordnen ist;

Regelmäßige Vertreter:

- a) des weiteren rechtskundigen Mitglieds: Richterin Petra Martens (bei Verhinderung der Vorsitzenden) Richter Thomas Voit (bei Verhinderung des weiteren rechtskundigen Mitglieds) – die Genannten vertreten sich gegenseitig – Richter Raimund Harrer, Richterin Susanne Werner (in der angegebenen Reihenfolge);
- b) der technischen Mitglieder: die Vertreter der weiteren technischen Mitglieder des betroffenen Technischen Beschwerdesenats.

4. Senat (Nichtigkeitssenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Verfahren wegen Erklärung der Nichtigkeit des Patents oder wegen Erteilung oder Rücknahme der Zwangslizenz oder wegen der Anpassung der durch Urteil festgesetzten Vergütung für eine Zwangslizenz einschließlich der Verfahren gemäß § 20 GebrMG sowie Anträge auf Erlass einstweiliger Verfügungen gemäß § 85 Abs. 1 PatG und Vermittlung der Beweiserhebung gemäß § 115 Abs. 2 PatG für die technischen Fachgebiete, die dem 8., 19. und 21. Senat (Technische Beschwerdesenate) zugewiesen sind (abweichend von den allgemeinen Bestimmungen der Geschäftsverteilung unter Abschnitt E V. Nr. 1 Satz 1 gehen vom 2. Senat auch die Verfahren zum 1. Januar 2009 über, in denen bereits eine mündliche Verhandlung für die Zeit nach dem 31. März 2009 anberaumt worden ist);
- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 1 bis 12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzende: N.N.

Regelmäßiger Vertreter der Vorsitzenden: Richter Thomas Voit

Weiteres rechtskundiges Mitglied: Richter Thomas Voit

Technische Mitglieder: die jeweiligen weiteren technischen Mitglieder des Technischen Beschwerdesenats, zu dessen Geschäftsbereich das technische Fachgebiet (IPC-Klasse) gehört, dem der Gegenstand des Streitpatents zuzuordnen ist;

Regelmäßige Vertreter:

- a) des weiteren rechtskundigen Mitglieds: Richterin Eva Maria Schwarz-Angele (bei Verhinderung der Vorsitzenden), Richterin Karin Friehe (bei Verhinderung des weiteren rechtskundigen Mitglieds) – die Genannten vertreten sich gegenseitig –
Richterin Dr. Regina Hock, Richterin Elisabeth Klante (in der angegebenen Reihenfolge);
- b) der technischen Mitglieder: die Vertreter der weiteren technischen Mitglieder des betroffenen Technischen Beschwerdesenats.

5. Senat (Nichtigkeitssenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Verfahren wegen Erklärung der Nichtigkeit des Patents oder wegen Erteilung oder Rücknahme der Zwangslizenz oder wegen der Anpassung der durch Urteil festgesetzten Vergütung für eine Zwangslizenz einschließlich der Verfahren gemäß § 20 GebrMG sowie Anträge auf Erlass einstweiliger Verfügungen gemäß § 85 Abs. 1 PatG und Vermittlung der Beweiserhebung gemäß § 115 Abs. 2 PatG für die technischen Fachgebiete, die dem 6., 9. und 20. Senat (Technische Beschwerdesenate) zugewiesen sind (abweichend von den allgemeinen Bestimmungen der Geschäftsverteilung unter Abschnitt E V. Nr. 1 Satz 1 gehen vom 1. Senat auch die Verfahren zum 1. Januar 2009 über, in denen bereits eine mündliche Verhandlung anberaumt worden ist, sowie vom 3. Senat und vom 4. Senat auch die Verfahren, in denen bereits eine mündliche Verhandlung für die Zeit nach dem 31. März 2009 anberaumt worden ist);
- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 1 bis 12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: N.N.

Regelmäßige Vertreterin des Vorsitzenden: Richterin Gabriele Schuster

Weiteres rechtskundiges Mitglied: Richterin Gabriele Schuster

Technische Mitglieder: die jeweiligen weiteren technischen Mitglieder des Technischen Beschwerdesenats, zu dessen Geschäftsbereich das technische Fachgebiet (IPC-Klasse) gehört, dem der Gegenstand des Streitpatents zuzuordnen ist;

Regelmäßige Vertreter:

- a) des weiteren rechtskundigen Mitglieds: Richter Walter Guth (bei Verhinderung des Vorsitzenden), Richterin Susanne Werner (bei Verhinderung des weiteren rechtskundigen Mitglieds) – die Genannten vertreten sich gegenseitig –
Richterin Ilse Püschel, Richter Helmut Knoll (in der angegebenen Reihenfolge);
- b) der technischen Mitglieder: die Vertreter der weiteren technischen Mitglieder des betroffenen Technischen Beschwerdesenats.

6. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2 a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

- Pressen B 30
Wellen, Lager; Kupplungen; Bremsen; Federn, Stoßdämpfer F 16 C, D, F
Straßen-, Eisenbahn-, Brückenbau E 01
Wasserbau; Grundbau; Bodenbewegung E 02
Wasserversorgung; Kanalisation E 03
Allgemeine Baukonstruktionen, Wände, Dächer, Decken, Isolierung, Bauelemente, Baumaterial E 04 B, C
Dacheindeckungen, Oberlichte, Dachentwässerung, Werkzeuge E 04 D
Ausbau von Bauwerken, z. B. Treppen, Fußböden E 04 F
Baugerüste, Schalungen, Baugeräte, Verarbeiten, Abbrechen E 04 G
Gebäude oder ähnliche Bauwerke für besondere Zwecke E 04 H
Schlösser; Riegel; Scharniere E 05 B, C, D
Bewegungsvorrichtungen für Flügel E 05 F
Geldschränke E 05 G
Türen, Fenster, Fensterläden oder Rollläden allgemein; Leitern E 06
Sachverhalte, soweit nicht anderweitig in dieser Sektion vorgesehen E 99
- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4 bis 11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dr.-Ing. Norbert Lischke

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dipl.-Ing. Klaus- Ludger Schneider

Weitere technische Mitglieder: Richter Dipl.-Ing. Klaus-Ludger Schneider
Richter Dipl.-Ing. Romuald Hildebrandt
Richter Dipl.-Ing. Michael Ganzenmüller
Richter Dipl.-Ing. Hermann Küest

Rechtskundiges Mitglied: Richter Walter Guth

Regelmäßige Vertreter:

- a) der weiteren technischen Mitglieder: die weiteren technischen Mitglieder des 8. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
- b) des rechtskundigen Mitglieds: Richterin Ingrid Kopacek, die rechtskundigen Mitglieder des 17. und 19. Senats, Richter Rüdiger Kätcher (in der angegebenen Reihenfolge).

7. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2 a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)
- Erzeugen oder Übertragen mechanischer Schwingungen allgemein B 06
Mechanische Metallbearbeitung ohne wesentliches Zerspanen des Werkstoffs: Stanzen, Ziehen und Pressen von Metall, Kalt- und Warmumformung B 21
Anordnung von Signal- oder Beleuchtungsvorrichtungen, deren Einbau oder Halterung oder deren Schaltkreise bei Fahrzeugen allgemein B 60 Q
Fahrzeuge, Fahrzeugausstattung oder Fahrzeugteile, soweit nicht anderweitig vorgesehen B 60 R

Luftkissenfahrzeuge	B 60 V	Tierhaltung; Tierzucht; Fischfang	A 01 K ausgen. A 01 K 67/00–67/04
Schiffe, sonstige Wasserfahrzeuge; dazugehörige Ausrüstung	B 63	Hufbeschlag	A 01 L
Mikrostrukturtechnik	B 81	Tierfang, Tierfallen oder Abschreckvorrichtungen	A 01 M
Kraft- und Arbeitsmaschinen oder Kraftmaschinen allgemein; Kraftanlagen allgemein; Dampfkraftmaschinen	F 01	Borstenwaren	A 46
Brennkraftmaschinen; mit Heißgas oder Abgasen betriebene Kraftmaschinenanlagen	F 02	Möbel	A 47 B–F
Druckmittelbetriebene Systeme allgemein; druckmittelbetriebene Stellorgane	F 15 B	Haushalt- oder Tafelausstattung	A 47 G
Strömungsmittelbetriebene Schaltungselemente; Strömungsdynamik	F 15 C, D	Ausstattungen für Fenster oder Türen	A 47 H
Maschinenelemente und -einheiten	F 16 B, G, M–T	Küchenausstattung; Kaffeemühlen, Gewürzmühlen; Getränkebereitungsmaschinen- oder Geräte	A 47 J
Kolben, Zylinder, Dichtungen, Ventile	F 16 J, K	Sanitäre Ausstattung, soweit nicht anderweitig vorgesehen; Toilettenzubehör	A 47 K
Speichern oder Verteilen von Gasen und Flüssigkeiten	F 17	Waschen oder Reinigen im Haushalt; Staubsauger allgemein	A 47 L
Dampferzeugung	F 22	Sachverhalte, soweit nicht anderweitig in dieser Sektion vorgesehen	A 99
Erzeugen von Verbrennungsprodukten hohen Drucks oder hoher Geschwindigkeit	F 23 R	Trennen, u. a. durch Verdampfen, Destillation, Filtern und Abscheiden	B 01 D
Hausöfen und Herde	F 24 B, C	Aufbereitung von Getreide zum Mahlen	B 02 B
Kälteerzeugung und Kühlung; Herstellen und Lagern von Eis; Verflüssigen und Verfestigen von Gasen	F 25	Brechen, Pulverisieren oder Zerkleinern	B 02 C
Wärmetausch allgemein	F 28	Sprüh- und Zerstäubungsvorrichtungen	B 05 B, C
Sachverhalte, soweit nicht anderweitig in dieser Sektion vorgesehen	F 99	Trennen fester Stoffe durch Sieben	B 07 B
b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4–11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.		Sortieren	B 07 C
Vorsitzender:	Vizepräsident Dipl.-Ing. Bernd Tödte	Reinigen, Verhüten des Verschmutzens allgemein; chemische Reinigung	B 08 B
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dipl.-Ing. Hans Jürgen Frühauf	Werkzeugmaschinen zur Metallbearbeitung durch Drehen, Bohren; Werkzeuge hierfür	B 23 B
Weitere technische Mitglieder:	Richter Dipl.-Ing. Hans-Jürgen Frühauf Richter Dipl.-Ing. Univ. Peter Harer Richter Dipl.-Ing. Klaus-Peter Hilber Richter Dipl.-Ing. Reiner Schlenk	Metallbearbeitung durch Hobeln, Stoßen, Scheren, Räumen, Sägen, Feilen, Schaben oder dgl.; Werkzeuge hierfür	B 23 D
Rechtskundiges Mitglied:	Richter Hans-Detlef Schwarz	Herstellen von Zahnrädern oder Zahnstangen	B 23 F
Regelmäßige Vertreter:		Gewindeschneiden; damit verbundenes Bearbeiten von Schrauben oder Muttern	B 23 G
a) der weiteren technischen Mitglieder:	die weiteren technischen Mitglieder des 11. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;	Einzelheiten, Bestandteile oder Zubehör für Werkzeugmaschinen, z. B. Anordnungen zum Kopieren oder Steuern	B 23 Q
b) des rechtskundigen Mitglieds:	Richterin Beate Bayer, die rechtskundigen Mitglieder des 21., 17. und 14. Senats (in der angegebenen Reihenfolge)	Verarbeiten von Kunststoffen; Verarbeiten von Massen in plastischem Zustand allgemein; Vorbereitung oder Vorbehandlung hierzu	B 29 B
8. Senat (Technischer Beschwerdesenat)		Formen oder Verbinden von Kunststoffen; Formen von Stoffen in plastischem Zustand allgemein; Nachbehandlung geformter Erzeugnisse, z. B. Reparieren	B 29 C
Geschäftsaufgabe:		Herstellen besonderer Gegenstände aus Kunststoff oder aus Stoffen in plastischem Zustand	B 29 D
a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2 a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)		Index-Schema für Formmassen oder Materialien für Verstärkungen, Füllstoffe oder vorgeformte Teile in Verbindung mit den Unterklassen B 29 B, C oder D	B 29 K
Bodenbearbeitung in Land- und Forstwirtschaft	A 01 B	Index-Schema für besondere Gegenstände in Verbindung mit Unterklasse B 29 C	B 29 L
Ernten; Mähen	A 01 D	Getriebe mit Zahnrädern, Ketten oder Riemen, Reibmitteln, Hebeln oder Nocken; Schrittschaltgetriebe; Druck- und Strömungsmittelgetriebe; Einzelheiten; Steuerung, Regelung oder Betätigung	F 16 H
Dreschen; Ballenbildung aus Stroh, Heu oder dgl.	A 01 F	b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4–11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.	
Herstellen von Molkereierzeugnissen	A 01 J		

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Franz-Jürgen Dehne
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dr. agr. Sigmund Huber
Weitere technische Mitglieder:	Richter Dr. agr. Sigmund Huber Richter Dipl.-Ing. Horst Rippel Richterin Dr.-Ing. Ingeborg Prasch
Rechtskundiges Mitglied:	Richterin Birgitt Pagenberg
Regelmäßige Vertreter:	
a) der weiteren technischen Mitglieder:	die weiteren technischen Mitglieder des 9. Senats in der umgekehrten Rei- henfolge ihres Dienstalters;
b) des rechtskundigen Mitglieds:	Richter Ulrich Kruppe, Richterin Ingrid Kopacek, die rechtskundigen Mitglieder des 19. und 15. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

9. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2 a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fasung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)
- | | |
|--|-------------------------|
| Handschneidwerkzeuge; Schneiden, Trennen | B 26 |
| Druckmaschinen oder -pressen; Vorrichtungen zum Drucken und Zusatzvorrichtungen; Schreibmaschinen; Drucker; Stempel; Vervielfältigungsgeräte; Adressiermaschinen | B 41 F–L |
| Fahrzeuge; Fahrzeugteile; Fahrzeugaufbauten; Fahrzeugausrüstungen | B 60 B, D–K, N, P, S, T |
| Eisenbahnanlagen; Eisenbahnfahrzeuge | B 61 B–K |
| Gleislose Landfahrzeuge; motorlose Fahrzeuge; Motorfahrzeuge; Anhänger; Fahrräder | B 62 |
| Luftfahrzeuge; Flugwesen; Raumfahrt | B 64 |
| Kraft- und Arbeitsmaschinen oder Kraftmaschinen für Flüssigkeiten; Wind-, Feder-, Gewichts- oder sonstige Kraftmaschinen; Erzeugen von mechanischer Energie | F 03 B–G |
| Verdrängerkraft- und Arbeitsmaschinen für Flüssigkeiten; Arbeitsmaschinen (insbesondere Pumpen) für Flüssigkeiten oder Gase, Dämpfe | F 04 |
| Rohre; Verbindungen, Formteile und Unterstützungen für Rohe; Mittel zur Wärmeisolierung allgemein | F 16 L |
- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4–11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Viktor Pontzen
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dipl.-Ing. Alois Bülskämper
Weitere technische Mitglieder:	Richter Dipl.-Ing. Hans-Werner Bork Richter Dipl.-Ing. Alois Bülskämper Richter Dipl.-Ing. Ulrich Reinhardt Richter Dr.-Ing. Siegfried Höchst
Rechtskundiges Mitglied:	Richterin Karin Friehe
Regelmäßige Vertreter:	
a) der weiteren technischen Mitglieder:	die weiteren technischen Mitglieder des 6. Senats in der umgekehrten Rei- henfolge ihres Dienstalters;

- b) des rechtskundigen Mitglieds:
- die rechtskundigen Mitglieder des 12. und 11. Senats, Richterin Irmgard Kirschneck, das rechtskundige Mitglied des 6. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

10. Senat (Juristischer Beschwerdesenat und Nichtigkeitssenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Abteilungen des Patentamts, soweit nicht andere Beschwerdesenate nach dieser Geschäftsverteilung zuständig sind;
- b) Beschwerden gegen Beschlüsse des Patentamts in Geschmacksmustersachen;
- c) Beschlüsse über Ersuchen des Patentamts gemäß § 128 Abs. 2 und 3 PatG;
- d) Beschlüsse über Ablehnung von Richtern gemäß § 86 Abs. 3 Satz 2 PatG;
- e) Entscheidungen über Anfechtungen der Wahl der Mitglieder des Präsidiums gemäß § 68 Nr. 2 PatG;
- f) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat sowie den Technischen Beschwerdesenaten des Bundespatentgerichts zugewiesenen Sachen;
- g) Verfahren wegen Erklärung der Nichtigkeit des Patents oder wegen Erteilung oder Rücknahme der Zwangslizenz oder wegen der Anpassung der durch Urteil festgesetzten Vergütung für eine Zwangslizenz einschließlich der Verfahren gemäß § 20 GebrMG sowie Anträge auf Erlass einstweiliger Verfügungen gemäß § 85 Abs. 1 PatG und Vermittlung der Beweiserhebung gemäß § 115 Abs. 2 PatG für die technischen Fachgebiete, die dem 7. Senat (Technischer Beschwerdesenat) zugewiesen sind;
- h) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 1–12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen, nach Nr. 12 auch in den den Technischen Beschwerdesenaten zugewiesenen Sachen; sonstige Erinnerungen, soweit nicht andere Beschwerdesenate nach dieser Geschäftsverteilung zuständig sind;
- i) sonstige Verfahren, für die nicht andere Senate nach dieser Geschäftsverteilung zuständig sind.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Klaus Schülke
Regelmäßige Vertreterin des Vorsitzenden:	Richterin Ilse Püschel
Weitere rechtskundige Mitglieder:	Richterin Ilse Püschel Richter Joachim Rauch ($\frac{1}{2}$ Pensum wegen Tätigkeit in der Verwaltung) Richterin Petra Martens ($\frac{1}{4}$ Pensum)
Technische Mitglieder:	die jeweiligen weiteren techni- schen Mitglieder des Technischen Beschwerdesenats, zu dessen Geschäftsbereich das technische Fachgebiet (IPC-Klasse) gehört, dem der Gegenstand des Streit- patents zuzuordnen ist;
Regelmäßige Vertreter:	
a) der weiteren rechtskundigen Mitglieder:	Richter Peter Hövelmann, Richterin Karoline Eder (in der angegebenen Reihenfolge).
b) der technischen Mitglieder:	die Vertreter der weiteren techni- schen Mitglieder des unter h) genannten Technischen Beschwerdesenats.

11. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2 a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Bekleidung	A 41
Kopfbekleidung	A 42
Schuhwerk	A 43
Metallbearbeitung durch Einwirken elektrischen Stroms	B 23 H, soweit nicht dem 20. Senat zugewiesen
Löten; Schweißen; Schneiden	B 23 K, soweit nicht dem 20. Senat zugewiesen
Sonstige Metallbearbeitung; kombinierte Bearbeitungsvorgänge; Universalwerkzeugmaschinen	B 23 P
Schleifen; Polieren	B 24
Handwerkzeuge; tragbare Werkzeuge mit Kraftantrieb; Werkstatteinrichtungen; Manipulatoren	B 25
Fahrzeugreifen	B 60 C
Handhaben von dünnem oder fadenförmigem Gut	B 65 H
Sattlerei; Polsterei	B 68
Mechanische Behandlung von Häuten, Fellen oder Leder allgemein	C 14 B
Eisenhüttenwesen	C 21
Metallhüttenwesen; Eisen- oder Nichteisenlegierungen; Behandlung von Eisen- oder Nichteisenlegierungen	C 22
Natürliche oder künstliche Fäden oder Fasern; Spinnen, Zwirnen	D 01 B, D, G, H
Garne; mechanische Veredelung von Garnen oder Seilen; Schären oder Bäumen	D 02
Weberei	D 03
Flechten; Herstellen von Spitzen; Stricken; Posamenten; nichtgewebte Stoffe	D 04
Nähen; Sticken; Tuften	D 05
Behandeln von Textilgut, Strecken, Waschen, Trocknen, Bügeln, Reinigen, Bezeichnen, Plissieren	D 06 B–J
Sachverhalte, soweit nicht anderweitig in dieser Sektion vorgesehen	D 99
Waffen	F 41
Munition; Sprengverfahren	F 42

- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4–11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dipl.-Phys. Dr. Winfried Maier
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dipl.-Ing. Dr. Sigurd Henkel
Weitere technische Mitglieder:	Richter Dipl.-Ing. Dr. Sigurd Henkel Richter Dr.-Ing. Lutz Fritze Richter Dipl.-Ing. Gerald Rothe
Rechtskundiges Mitglied:	Richter Carl-Victor von Zglinitzki

Regelmäßige Vertreter:

- a) der weiteren technischen Mitglieder: die weiteren technischen Mitglieder des 12. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
- b) des rechtskundigen Mitglieds: Richter Jürgen Schell die rechtskundigen Mitglieder des 6., 8. und 12. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

12. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2 a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Tabak; Zigarren; Zigaretten; Utensilien für Raucher	A 24
Kurzwaren; Schmucksachen	A 44
Hand- und Reisegeräte	A 45
Vorrichtungen, Geräte und Verfahren zur Lebensrettung	A 62 B
Sport, Spiele	A 63
Kochen; Kochgeräte	B 01 B
Mischen, z. B. Lösen, Emulgieren, Dispergieren	B 01 F
Mit Zentrifugalkräften arbeitende Apparate oder Maschinen zum Durchführen physikalischer oder chemischer Verfahren	B 04
Bearbeiten von Holz oder ähnlichen Werkstoffen; Nagel-, Klammermaschinen allgemein; Herstellung von Gegenständen im Trockenverfahren aus Spänen oder Fasern, die aus Holz oder ähnlichem Material bestehen	B 27 B–J, L–N
Herstellen von Gegenständen aus Papier; Papierverarbeitung	B 31
Buchbinderei; Alben; Ordner; besondere Drucksachen	B 42
Schreib- und Zeichengeräte; Bürozubehör	B 43
Maschinen, Geräte, Werkzeuge für künstlerische Arbeiten	B 44 B
Verpackungsmaschinen, -geräte, -vorrichtungen, Verpackungsverfahren; Auspacken; Etikettiermaschinen, -geräte, -verfahren; Behältnisse zum Lagern oder Befördern von Gegenständen oder Materialien (Container); Zubehör, Verschlüsse oder Ausrüstungen hierfür; Verpackungselemente; Verpackungen; Sammeln oder Entfernen von Haus- oder ähnlichem Müll; Transport- oder Lagervorrichtungen, z. B. Förderer zum Laden oder Abladen; Werkstättenfördersysteme; pneumatische Rohrförderanlagen	B 65 B–G
Heben; Anheben; Schleppen (Hebezeuge)	B 66
Öffnen oder Verschließen von Flüssigkeitsbehältern; Handhaben von Flüssigkeiten	B 67
Sachverhalte, soweit nicht anderweitig in dieser Sektion vorgesehen	B 99
Seile; Kabel (außer elektrische Kabel)	D 07
Papierherstellung (mechanischer Teil), Faserplatten	D 21 B, D–G, J
Erd- oder Gesteinsbohren; Bergbau	E 21
Feuerungen, Verbrennung; Beseitigung oder Behandlung von Verbrennungsprodukten; Rauchgaszüge; Regelung oder Steuerung der Verbrennung; Zündung; Löschvorrichtungen	F 23 B–M, N, Q
Heizung; Klimatisierung; Lüftung; Erhitzer	F 24 D–J
Trocknen von festen Gütern und Erzeugnissen	F 26

- Industrie-, Schacht-, Brennöfen; Retorten F 27
- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4–11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dr.-Ing. Rainer Ipfelkofer
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dipl.-Phys. Dr. Reinhard Frowein
Weitere technische Mitglieder:	Richter Dipl.-Phys. Dr. Reinhard Frowein Richter Dipl.-Ing. Gerd Sandkämper Richter Dr.-Ing. Jochen Baumgart
Rechtskundiges Mitglied:	Richter Peter Hövelmann
Regelmäßige Vertreter:	
a) der weiteren technischen Mitglieder:	die weiteren technischen Mitglieder des 7. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
b) des rechtskundigen Mitglieds:	das rechtskundige Mitglied des 9. Senats, Richter Helmut Knoll, Richter Hans-Detlef Schwarz, das rechtskundige Mitglied des 17. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

14. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2 a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Gartenbau, Forstwirtschaft, Bewässern	A 01 G
Neue Pflanzen	A 01 H
Neuzüchtungen von Tieren	A 01 K 67/ 00–67/04
Konservieren von Körpern von Menschen, Tieren, Pflanzen oder deren Teile; Biozide; Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen; Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums	A 01 N
Biozide Wirkung, Schädlinge vertreibende, Schädlinge anlockende oder Pflanzenwachstum regulierende Wirkung von chemischen Verbindungen oder Mitteln	A 01 P
Backen; essbare Teigwaren	A 21
Metzgerei; Fleisch-, Geflügel-, Fischverarbeitung	A 22
Lebensmittel und ihre Behandlung	A 23
Präparate für medizinische, zahnärztliche oder kosmetische Zwecke	A 61 K
Desinfektion und Sterilisation; Verbandmaterial	A 61 L
Medizinische Indikationen für Arzneimittel	A 61 P
Verwendung von Kosmetika oder ähnlichen Zubereitungen	A 61 Q
Nassaufbereitung oder Aufbereitung mittels Luftsetzmaschinen oder Luftherden; magnetische oder elektrostatische Trennung	B 03
Beseitigung von festem Abfall	B 09
Behandeln von Holz und ähnlichen Werkstoffen	B 27 K
Drucken; Typen, Setzvorrichtungen, Druckformen, Druckverfahren, Kopierverfahren, Druckplatten oder -folien; Werkstoffe für Oberflächen, die in Druckmaschinen verwendet werden	B 41 B–D, M, N

Verfahren zum Herstellen von Verzierungen; Male-
rei oder künstlerisches Zeichnen; Konservieren von
Gemälden; Oberflächenbehandlung zum Erreichen
besonderer künstlerischer Oberflächeneffekte oder
-beschaffenheiten; besondere Musterungen oder
Bilder

Anorganische Chemie	C 01
Behandlung von Wasser, Abwasser oder Abwasser- schlamm	C 02
Glas; Mineral- und Schlackenwolle	C 03
Kalk; Zemente; keramische Massen; Steine; Schall- oder Wärmeschutzmassen	C 04
Düngemittel	C 05
Sprengstoff; Zündhölzer	C 06
Peptide; Proteine	C 07 K
Biochemie; Bier; Spirituosen; Wein; Essig; Mikro- biologie; Enzymologie; Mutation und genetische Techniken	C 12
Zucker-, Stärkeindustrie	C 13
Beschichten von Werkstoffen; chemische Ober- flächenbehandlung von Metallen; Inhibieren von Korrosion oder Verkrustung allgemein	C 23
Elektrolytische oder elektrophoretische Verfahren und Vorrichtungen	C 25
Züchten von Kristallen	C 30
Cellulosegewinnung; Karton; Papier	D 21 C, H

- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4–11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dipl.-Chem. Dr. Karl Heinz Schröder
Regelmäßige Vertreterin des Vorsitzenden:	Richterin Dipl.-Chem. Dr. Angelika Proksch-Ledig
Weitere technische Mitglieder:	Richterin Dipl.-Chem. Dr. Angelika Proksch-Ledig Richter Dipl.-Chem. Dr. Honor Peter Gerster Richterin Dr. Christel Schuster Richterin Dipl.-Chem. Dr. Andrea Münzberg (Ri.k.A.)
Rechtskundiges Mitglied:	Richter Raimund Harrer
Regelmäßige Vertreter:	

- a) der weiteren
technischen Mitglieder:
- die weiteren technischen Mitglieder
des 15. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
- b) des rechtskundigen
Mitglieds:
- die rechtskundigen Mitglieder des 15.,
11. und 21. Senats,
Richterin Gerlinde Winter
(in der angegebenen Reihenfolge).

15. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2 a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Chemische Mittel zum Löschen von Bränden und Bekämpfung chemischer Schadstoffe	A 62 D
Chemische oder physikalische Verfahren, z. B. Katalyse, Kolloidchemie; entsprechende Vorrich- tungen hierfür	B 01 J
Chemische oder physikalische Laboratoriumsgeräte zum allgemeinen Gebrauch	B 01 L

Aufbringen von Flüssigkeiten	B 05 D
Gießerei, Pulvermetallurgie	B 22
Verarbeiten von Zement, Ton und Stein	B 28
Schichtkörper	B 32
Nanotechnologie	B 82
Organische Chemie	C 07 B–J
Organische makromolekulare Verbindungen; deren Herstellung oder chemische Verarbeitung; Massen auf deren Grundlage	C 08
Farbstoffe; Anstrichstoffe; Polituren; Naturharze; Klebstoffe; verschiedene Zusammensetzungen; verschiedene Anwendungen von Stoffen	C 09
Mineralöl-, Gas- oder Koksindustrie; Kohlenmonoxid enthaltende technische Gase; Brennstoffe; Schmiermittel; Torf	C 10
Tierische oder pflanzliche Öle, Fette, fettartige Stoffe oder Wachse; daraus gewonnene Fettsäuren; Reinigungsmittel; Kerzen	C 11
Chemische Behandlung von Häuten, Fellen, Leder	C 14 C
Kombinatorische Technologie	C 40
Sachverhalte, soweit nicht anderweitig in dieser Sektion vorgesehen	C 99
Chemische Behandlung natürlicher Stoffe zur Gewinnung von Fäden oder Fasern; chemische Gesichtspunkte bei der Herstellung künstlicher Fäden, Gespinste, Fasern, Borsten oder Bänder	D 01 C, F
Bleichen; Trockenreinigen oder Waschen von Fasern, Fäden, Garnen, Geweben, Federn; Behan- deln von Fasern, Fäden, Garnen, Geweben, Federn; Färben oder Bedrucken von Textilien; Belagstoffe; Färben von Leder, Pelzen oder festen makro- molekularen Stoffen; Flächenverzierung auf Textil- stoffen	D 06 L, M, N, P, Q
Untersuchen oder Analysieren von Stoffen durch Anwendung elektrischer, elektrochemischer oder magnetischer Mittel; Untersuchen oder Analysieren von Stoffen mittels chemischer Methoden, Apparate für solche Methoden, automatisches Analysieren	G 01 N Gr 27, 30–35
Messen der Strahlungsintensität von Kern- oder Röntgenstrahlung mit Szintillationsdetektoren aus Kristall, Kunststoff, Flüssigkeit, Gas	G 01 T, Gr 1/202 bis Gr 1/205
Lichtempfindliche Gemische oder ihre Träger; photographische Verfahren	G 03 C
Materialien für Elektro-, Elektrophoto-, Magneto- graphie	G 03 G Gr 5–11
Isolatoren oder isolierende Körper, gekennzeichnet durch den isolierenden Werkstoff; Auswahl von Werkstoffen hinsichtlich ihrer isolierenden oder dielektrischen Eigenschaften	H 01 B Gr 3/00 bis Gr 3/56
Direkte Umwandlung von chemischer in elektrische Energie	H 01 M
b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4–11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.	
Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dipl.-Chem. Dr. Friedrich Feuerlein
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dipl.-Chem. Dr. Peter Egerer

Weitere
technische Mitglieder:

Richter Dipl.-Chem. Dr. Peter Egerer
Richter Dipl.-Phys. Dr. Roman
Maksymiw
Richterin Dipl.-Chem. Angelika
Zettler
Richter Dipl.-Chem. Dr. Alfred Lange
(R.i.k.A.)

Rechtskundiges Mitglied:

Richterin Eva Maria Schwarz-Angele

Regelmäßige Vertreter:

- a) der weiteren
technischen Mitglieder:
- die weiteren technischen Mitglieder
des 14. Senats in der umgekehrten
Reihenfolge ihres Dienstalters;
- b) des rechtskundigen
Mitglieds:
- das rechtskundige Mitglied des
14. Senats, Richter Dr. Carsten Kort-
bein,
das rechtskundige Mitglied des
9. Senats, Richter Klaus Dieter Reker
(in der angegebenen Reihenfolge).

17. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2 a)
bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3
PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fas-
sung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-
Klassen)
- Optische Elemente, Systeme oder Geräte; Brillen G 02 B, C
- Datenverarbeitung; Rechnen; Zählen G 06
- Sachverhalte, soweit nicht anderweitig in dieser G 99
Sektion vorgesehen
- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des
Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4–11 RpfLG in den dem Senat
zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:

Vorsitzender Richter
Dipl.-Phys. Dr. Hans Erhard Fritsch

Regelmäßiger Vertreter
des Vorsitzenden:

Weitere
technische Mitglieder:

Richter Dipl.-Ing. Hermann Prasch
Richter Dipl.-Ing. Hermann Prasch
Richter Dipl.-Ing. Klaus Baumgart
Richterin Dipl.-Phys.
Dr. Charlotte Thum-Rung
Richterin Dipl.-Ing. Marina Wickborn

Rechtskundiges Mitglied:

Richterin Karoline Eder

Regelmäßige Vertreter:

- a) der weiteren
technischen Mitglieder:
- die weiteren technischen Mitglieder
des 19. Senats in der umgekehrten Rei-
henfolge ihres Dienstalters;
- b) des rechtskundigen
Mitglieds:
- Richterin Susanne Werner,
Richter Ulrich Kruppa,
Richter Werner Merzbach,
das rechtskundige Mitglied des
15. Senats
(in der angegebenen Reihenfolge).

19. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2 a)
bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3
PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fas-
sung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-
Klassen)

Elektrische Ausrüstung oder Antrieb von elektrisch B 60 L, M
angetriebenen Fahrzeugen; elektrodynamische
Fahrzeugsbremssysteme allgemein; Speiseleitungen
und Vorrichtungen am Gleis für elektrisch angetrie-
bene Fahrzeuge

Gemeinsame Steuerung oder Regelung von Fahrzeug-Unteraggregaten verschiedenen Typs oder verschiedener Funktion; Steuerungs- oder Regelungs-Systeme besonders ausgebildet für Hybrid-Fahrzeuge; Antriebs-Steuerungssysteme von Straßenfahrzeugen für Verwendungszwecke, die nicht die Steuerung oder Regelung eines bestimmten Unteraggregats betreffen	B 60 W
Eisenbahnverkehrs-, Steuerungs- und Sicherungstechnik	B 61 L
Messen der Länge, der Dicke oder ähnlicher linearer Abmessungen; Messen von Winkeln; Messen von Flächen; Messen von Unregelmäßigkeiten an Oberflächen oder Umrissen	G 01 B
Steuern, Regeln	G 05
Kontrollvorrichtungen	G 07
Elektrische Widerstände; Magnete; Induktivitäten; Transformatoren; Auswahl der Werkstoffe hinsichtlich ihrer magnetischen Eigenschaften; Kondensatoren, Gleichrichter, Schaltvorrichtungen	H 01 C, F, G
Elektrische Schalter; Relais; Wählschalter; Schutzvorrichtungen	H 01 H
Elektrisch leitende Verbindungen; bauliche Vereinigungen einer Vielzahl von gegenseitig isolierten elektrischen Verbindungselementen; Kupplungsvorrichtungen; Stromabnehmer	H 01 R
Erzeugung, Umwandlung oder Verteilung von elektrischer Energie	H 02
Elektrische Heizung; elektrische Beleuchtung, soweit nicht anderweitig vorgesehen	H 05 B
b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfVG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4–11 RpfVG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.	
Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Werner Bertl
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dr.-Ing. Jan Kaminski
Weitere technische Mitglieder:	Richter Dr.-Ing. Jan Kaminski Richter Dipl.-Ing. Karl Heinz Groß Richter Dr.-Ing. Wolfgang Scholz
Rechtskundiges Mitglied:	Richter Wolfgang Gutermuth
Regelmäßige Vertreter:	
a) der weiteren technischen Mitglieder:	die weiteren technischen Mitglieder des 20. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
b) des rechtskundigen Mitglieds:	das rechtskundige Mitglied des 8. Senats, Richterin Irmgard Kirschneck, das rechtskundige Mitglied des 14. Senats, Richterin Beate Bayer (in der angegebenen Reihenfolge).
20. Senat (Technischer Beschwerdesenat)	
Geschäftsaufgabe:	
a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2 a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)	
Metallbearbeitung durch Einwirken elektrischen Stroms	B 23 H Gr 1/02, 3/02, 7/04, 7/14 bis 7/20

Löten; Schweißen; Schneiden	B 23 K Gr 9/ 06 bis 9/10, 11/24 bis 11/26, 13/ 08, 15/02
Messen der Intensität, der Geschwindigkeit, der spektralen Zusammensetzung, der Polarisation, der Phase oder der Pulscharakteristik von infrarotem, sichtbarem oder ultraviolettem Licht; Farbmessung; Strahlungspyrometrie	G 01 J
Messen der Temperatur; Messen von Wärmemengen; Temperaturfühler, soweit nicht anderweitig vorgesehen	G 01 K
Untersuchen von physikalischen Eigenschaften von Stoffen	G 01 N Gr 1 bis Gr 25, Gr 29, Gr 37
Messen der Linear- oder Winkelgeschwindigkeit, der Beschleunigung, der Verzögerung oder des Stoßes; Anzeigen des Vorhandenseins, des Fehlens oder der Richtung einer Bewegung	G 01 P
Geophysik; Gravitationsmessungen; Aufspüren von Massen oder Gegenständen	G 01 V
Meteorologie	G 01 W
Elektrografie; Elektrofotografie; Magnetografie	G 03 G Gr 13–Gr 21
Zeitmessung	G 04
Wellenleiter, Resonatoren, Leitungen oder andere Einrichtungen des Wellenleitertyps; Antennen	H 01 P, Q
Grundlegende elektronische Schaltkreise	H 03
Elektrische Nachrichtentechnik	H 04
Sachverhalte, soweit nicht anderweitig in dieser Sektion vorgesehen	H 99
b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfVG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4–11 RpfVG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.	
Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dipl.-Phys. Dr. Norbert Mayer
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dipl.-Phys. Dr. Volker Hartung
Weitere technische Mitglieder:	Richter Dipl.-Phys. Dr. Volker Hartung Richter Dipl.-Ing. Herbert Gottstein Richter Dipl.-Ing. Thomas Kleinschmidt
Rechtskundiges Mitglied:	Richterin Susanne Werner
Regelmäßige Vertreter:	
a) der weiteren technischen Mitglieder:	die weiteren technischen Mitglieder des 21. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
b) des rechtskundigen Mitglieds:	Richter Dr. Lutz van Raden, die rechtskundigen Mitglieder des 12. Senats, Richterin Dr. Helga Kober-Dehm Richter Walter Schramm (in der angegebenen Reihenfolge).
21. Senat (Technischer Beschwerdesenat)	
Geschäftsaufgabe:	
a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2 a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)	

Medizin und Tiermedizin (außer Arzneimittel, Kosmetika, Desinfektion und Sterilisation)	A 61 B–J, M, N
Feuerbekämpfung	A 62 C
Messen von Entfernungen, Höhen, Neigungen oder Richtungen; Geodäsie und Navigation; Kreiselgeräte; Fotogrammetrie	G 01 C
Messen des Volumens, des Durchflussvolumens, des Massendurchflusses oder des Füllstandes; volumetrische Mengenummessung	G 01 F
Wägen	G 01 G
Beleuchtung	F 21
Messen mechanischer Schwingungen; Messen von Kraft, Drehmoment, Arbeit, mechanischer Leistung, mechanischem Wirkungsgrad oder des Drucks von Fluiden; Prüfen der Unwucht von Maschinen, Konstruktionsteilen; Prüfen von Konstruktionsteilen, Apparaten	G 01 H, L, M
Messen elektrischer und magnetischer Größen; Funkpeilung, -ortung, -entfernungs- oder -geschwindigkeitsmessung; Funknavigationssysteme; analoge Systeme mit anderen Wellen; Messung von Kern- oder Röntgenstrahlung (ausgenommen Messen der Strahlungsintensität von Kern- oder Röntgenstrahlung mit Szintillationsdetektoren aus Kristall, Kunststoff, Flüssigkeit, Gas)	G 01 R, S, T (ausgenommen Gr 1/202 bis Gr 1/205)
Aufnehmen, Projizieren oder Betrachten von Photographien nebst Zubehör; holographische Verfahren, Vorrichtungen	G 03 B, H
Geräte für die Behandlung von belichteten photographischen Materialien; photomechanische Herstellung von Druckflächen	G 03 D, F
Kabel; Leiter; Isolatoren; Dielektrika (ausgenommen Isolatoren oder isolierende Körper, gekennzeichnet durch den isolierenden Werkstoff; Auswahl von Werkstoffen hinsichtlich ihrer isolierenden oder dielektrischen Eigenschaften)	H 01 B (ausgenommen Gr 3/00 bis Gr 3/56)
Elektrische Glühlampen; Maser, Laser	H 01 K, S
Erzeugen elektrischer Schockwirkungen; Röntgentechnik	H 05 C, G
b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfVG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4 bis 11 RpfVG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.	
Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dipl.-Phys. Dr. Volker Winterfeldt
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dipl.-Phys. Dr. Wolfgang Morawek
Weitere technische Mitglieder:	Richter Dipl.-Phys. Dr. Wolfgang Morawek Richter Dipl.-Ing. Reinhold Bernhart Richter Dipl.-Phys. Univ. Dr. Manfred Müller
Rechtskundiges Mitglied:	Richter Thomas Baumgärtner
Regelmäßige Vertreter:	
a) der weiteren technischen Mitglieder:	die weiteren technischen Mitglieder des 23. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienalters;
b) des rechtskundigen Mitglieds:	Richter Rüdiger Kätker, Richterin Monika Hartlieb, die rechtskundigen Mitglieder des 20. und 8. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

23. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

a) Beschwerden und Einsprüche in den Fällen des § 67 Abs. 1 Nr. 2 a) bis e) PatG einschließlich der Einsprüche in den gemäß § 147 Abs. 3 PatG in der vom 1. Januar 2002 bis 30. Juni 2006 geltenden Fassung zugewiesenen Fällen für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)	
Erzeugung von Vortriebskraft [Schub] nach dem Prinzip des Rückstoßes, soweit nicht anderweitig vorgesehen	F 03 H
Anzeigen oder Aufzeichnen in Verbindung mit Messen allgemein; Einrichtungen oder Instrumente zum Messen von zwei oder mehr Veränderlichen, soweit nicht von einer anderen Unterklasse umfasst; Tarifmessgeräte; Messen oder Prüfen, soweit nicht anderweitig vorgesehen	G 01 D
Steuern oder Regeln von Lichtstrahlen; nichtlineare Optik; optische logische Elemente; optische Analog-Digital-Umsetzer	G 02 F
Signalwesen	G 08
Unterricht; Geheimschrift; Anzeige, Reklame; Siegel	G 09
Musikinstrumente; Akustik	G 10
Informationsspeicherung	G 11
Einzelheiten von Instrumenten	G 12
Kernphysik; Kerntechnik	G 21
Elektrische Entladungsröhren oder Entladungslampen	H 01 J
Halbleiterbauelemente; elektrische Festkörperbauelemente, soweit nicht anderweitig vorgesehen	H 01 L
Funkenstrecken; Überspannungsableiter mit Funkenstrecken; Zündkerzen; Koronaentladungseinrichtungen; Erzeugen von Ionen, die in nicht-eingeschlossene Gase eingeleitet werden sollen	H 01 T
Statische Elektrizität; in der Natur vorkommende Elektrizität	H 05 F
Plasmatechnik; Erzeugung von beschleunigten elektrisch geladenen Teilchen oder von Neutronen; Erzeugung oder Beschleunigung von neutralen Molekular- oder Atomstrahlen	H 05 H
Gedruckte Schaltungen; Gehäuse oder konstruktive Einzelheiten von elektrischen Geräten; Herstellung von Baugruppen aus elektrischen Elementen	H 05 K
b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfVG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4–11 RpfVG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.	
Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dipl.-Phys. Dr. Wolfgang Tauchert
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dipl.-Phys. Andreas Lokys
Weitere technische Mitglieder:	Richter Dipl.-Phys. Andreas Lokys Richter Dipl.-Phys. Bertold Brandt Richter Dipl.-Phys. Dipl.-Wirt.-Phys. Bernd Frank Maile
Rechtskundige Mitglieder:	N. N. (1/2 Pensum) Richterin Dr. Regina Hock (1/2 Pensum wegen Tätigkeit in der Verwaltung)
Regelmäßige Vertreter:	
a) der weiteren technischen Mitglieder:	die weiteren technischen Mitglieder des 17. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienalters;

- b) der rechtskundigen Mitglieder:
Richter Andreas Paetzold,
Richterin Petra Martens,
die rechtskundigen Mitglieder des
7. und 9. Senats
(in der angegebenen Reihenfolge).

24. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (früher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklassen 3, 11, 17 und der Leitklasse 42 (IR-Marken und Buchstaben M–Z der Aktenzeichen des Patentamts oder des Anfangsbuchstabens des Namens des ursprünglichen Markenanmelders, der in der vom Patentamt vorgelegten Akte angegeben ist) der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- b) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts, soweit nicht andere Marken-Beschwerdesenate nach dieser Geschäftsverteilung zuständig sind;
- c) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- d) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7–13 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Prof. Dr. Franz Hacker
Regelmäßige Vertreterin des Vorsitzenden:	Richterin Irmgard Kirschneck
Weitere rechtskundige Mitglieder:	Richterin Irmgard Kirschneck Richter Anton Eisenrauch Richterin Dr. Helga Kober-Dehm (³ / ₄ Pensum wegen Tätigkeit in der Verwaltung)
Regelmäßige Vertreter der weiteren rechtskundigen Mitglieder:	die weiteren rechtskundigen Mitglieder des 29. Senats, sodann die weiteren rechtskundigen Mitglieder des 26. Senats (jeweils in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienalters).

25. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (früher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklasse 5 (mit Ausnahme der IR-Marken und Buchstaben N–Z der Aktenzeichen des Patentamts oder des Anfangsbuchstabens des Namens des ursprünglichen Markenanmelders, der in der vom Patentamt vorgelegten Akte angegeben ist), der Leitklasse 30 und der Leitklasse 42 (mit Ausnahme der IR-Marken und Buchstaben M–Z der Aktenzeichen des Patentamts oder des Anfangsbuchstabens des Namens des ursprünglichen Markenanmelders, der in der vom Patentamt vorgelegten Akte angegeben ist) der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- b) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- c) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7–13 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Hubertus Kliems
Regelmäßige Vertreterin des Vorsitzenden:	Richterin Beate Bayer

Weitere rechtskundige Mitglieder:	Richterin Beate Bayer Richter Werner Merzbach
Regelmäßige Vertreter der weiteren rechtskundigen Mitglieder:	die weiteren rechtskundigen Mitglieder des 24. Senats, sodann die weiteren rechtskundigen Mitglieder des 29. Senats (jeweils in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienalters).

26. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (früher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklassen 20, 21, 32, 33, 34, 37, 38 und 39 der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- b) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- c) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7–13 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dr. Georg Fuchs-Wissemann
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Klaus Dieter Reker
Weitere rechtskundige Mitglieder:	Richter Klaus Dieter Reker Richterin Ingrid Kopacek Richter am Oberlandesgericht Robert Lehner
Regelmäßige Vertreter der weiteren rechtskundigen Mitglieder:	die weiteren rechtskundigen Mitglieder des 33. Senats, sodann die weiteren rechtskundigen Mitglieder des 25. Senats (jeweils in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienalters).

27. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (früher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklasse 9 (Buchstaben A–L der Aktenzeichen des Patentamts oder des Anfangsbuchstabens des Namens des ursprünglichen Markenanmelders, der in der vom Patentamt vorgelegten Akte angegeben ist, ausgenommen die IR-Marken dieser Leitklasse) und der Leitklassen 18, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 40, 41 und 43 der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- b) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- c) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7–13 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dr. Friedrich Albrecht
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dr. Lutz van Raden
Weitere rechtskundige Mitglieder:	Richter Dr. Lutz van Raden Richter Hans-Detlef Schwarz (¹ / ₂ Pensum) Richter Ulrich Kruppa
Regelmäßige Vertreter der weiteren rechtskundigen Mitglieder:	die weiteren rechtskundigen Mitglieder des 26. Senats, sodann die weiteren rechtskundigen Mitglieder des 28. Senats (jeweils in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienalters).

28. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (früher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklassen 2, 4, 6, 7, 8, 10, 12, 13, 14, 15, 19, 29 und 31 der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- b) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- c) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7–13 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Wolfgang Stoppel
Regelmäßige Vertreterin des Vorsitzenden:	Richterin Petra Martens
Weitere rechtskundige Mitglieder:	Richterin Petra Martens Richter Jürgen Schell
Regelmäßige Vertreter der weiteren rechtskundigen Mitglieder:	die weiteren rechtskundigen Mitglie- der des 30. Senats, sodann die weiteren rechtskundigen Mitglieder des 27. Senats (jeweils in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters).

29. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (früher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklasse 16 der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- b) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- c) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7–13 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzende:	Vorsitzende Richterin Marianne Grabrucker
Regelmäßige Vertreterin der Vorsitzenden:	Richterin Elisabeth Fink
Weitere rechtskundige Mitglieder:	Richterin Elisabeth Fink (1/2 Pensum wegen Tätigkeit in der Verwaltung) Richter Dr. Carsten Kortbein
Regelmäßige Vertreter der weiteren rechtskundigen Mitglieder:	die weiteren rechtskundigen Mitglie- der des 27. Senats, sodann die weiteren rechtskundigen Mitglieder des 24. Senats (jeweils in der umgekehrten Reihen- folge ihres Dienstalters).

30. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (früher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklasse 5 (IR-Marken und Buchstaben N–Z der Aktenzeichen des Patentamts oder des Anfangsbuchstabens des Namens des ursprünglichen Markenanmelders, der in der vom Patentamt vorgelegten Akte angegeben ist), der Leitklasse 9 (IR-Marken und Buchstaben M–Z der Aktenzeichen des Patentamts oder des Anfangsbuchstabens des Namens des ursprünglichen Markenanmelders, der in der vom Patentamt vorgelegten Akte angegeben ist) sowie der Leitklassen 44 und 45 der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- b) Beschwerden nach § 133a des Markengesetzes;
- c) Warenzeichenverfahren nach § 51 Abs. 1 des Erstreckungsgesetzes;

- d) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- e) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7–13 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dr. Roland Vogel von Falckenstein
Regelmäßige Vertreterin des Vorsitzenden:	Richterin Gerlinde Winter
Weitere rechtskundige Mitglieder:	Richterin Gerlinde Winter (1/2 Pensum wegen Tätigkeit in der Verwaltung) Richter Gerhard Viereck Richterin Monika Hartlieb Richter Andreas Paetzold
Regelmäßige Vertreter der weiteren rechtskundigen Mitglieder:	die weiteren rechtskundigen Mitglie- der des 28. Senats, sodann die weiteren rechtskundigen Mitglieder des 33. Senats (jeweils in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters).

33. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (früher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklassen 1, 22, 35 und 36 der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- b) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- c) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7–13 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Achim Bender
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Helmut Knoll
Weitere rechtskundige Mitglieder:	Richter Helmut Knoll Richter Rüdiger Kätker
Regelmäßige Vertreter der weiteren rechtskundigen Mitglieder:	die weiteren rechtskundigen Mitglie- der des 25. Senats, sodann die weiteren rechtskundigen Mitglieder des 30. Senats (jeweils in der umge- kehrten Reihenfolge ihres Dienstal- ters).

35. Senat (Gebrauchsmuster-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Gebrauchsmusterstelle und der Gebrauchsmusterabteilungen des Patentamts.
- b) Beschwerden gegen Beschlüsse der Topographiestelle und der Topographieabteilung des Patentamts gemäß § 4 Abs. 4 Satz 3 Halbleiterschutzgesetz;
- c) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Patentamts in den Fällen des § 23 Abs. 4 PatG 1981, § 24 Abs. 3 Satz 1 bis 3 PatG 1968, soweit es sich um die Einsicht in die Akten einer Patentanmeldung handelt, die vor dem 1. Oktober 1968 eingereicht worden ist und soweit nicht daneben die nach Art. 7 § 1 Abs. 1 und 2 Nr. 1 PatÄndG 1967 weiter geltende § 18 DPAV (i. d. F. vom 9. Mai 1961) Anwendung finden kann, § 24 Abs. 3 Satz 4 PatG 1968, § 31 Abs. 5, § 50 Abs. 1 und 2, § 54 Satz 2 PatG 1981, Art. II § 4 Abs. 2 Nr. 2 bis 4 Satz 1, Art. III § 2 Abs. 1 bis 2 Satz 1 IntPatÜG und Art 7 § 1 Abs. 3 PatÄndG 1967, jedoch – soweit vorstehend erfasst – mit Ausnahme der Fälle der Akteneinsicht in noch nicht bekannt gemachte Patentanmeldungen, die vor dem 1. Oktober 1968 vom Patentamt mit der Begründung zurückgewiesen worden sind, dass eine nach § 1, § 2 und § 4 Abs. 2 PatG 1968 patentfähige Erfindung nicht vorliege und bei denen der Zurückweisungsbeschluss bis zu diesem Zeitpunkt keine Rechtskraft erlangt hat;

- d) Beschlüsse über Ablehnung von Richtern des 10. Senats gemäß § 86 Abs. 3 Satz 2 PatG, falls der 10. Senat infolge einer Richterablehnung beschlussunfähig geworden ist.
- e) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 1–12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Edwin Müllner
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Thomas Baumgärtner
Weitere rechtskundige Mitglieder:	Richter Thomas Baumgärtner Richter Anton Eisenrauch
Technische Mitglieder:	die jeweiligen weiteren techni- schen Mitglieder des Techni- schen Beschwerdesenats, zu dessen Geschäftsbereich das technische Fachgebiet (IPC- Klasse) gehört, dem der Schutz- gegenstand zuzuordnen ist;
Regelmäßige Vertreter:	
a) der weiteren rechtskundigen Mitglieder:	Richter Klaus Dieter Reker, Richter Thomas Voit (in der angegebenen Reihenfolge)
b) der technischen Mitglieder:	die Vertreter der weiteren technischen Mitglieder des betroffenen Technischen Beschwerdesenats.

36. Senat (Beschwerdesenat für Sortenschutzsachen)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Widerspruchsausschüsse nach § 34 Abs. 1 SortG;
- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 1, 4–12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Edwin Müllner
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Thomas Baumgärtner
Weitere rechtskundige Mitglieder:	Richter Thomas Baumgärtner Richter Anton Eisenrauch
Technische Mitglieder:	Richterin Dipl.-Chem. Dr. Angelika Proksch-Ledig Richter Dr. agr. Sigmund Huber
Regelmäßige Vertreter:	
a) der weiteren rechtskundigen Mitglieder:	Richter Thomas Voit
b) der technischen Mitglieder:	Richterin Dr. Christel Schuster

E

Das Präsidium bestimmt in Ergänzung der im Abschnitt D getroffenen Regelungen Folgendes:

I.

Zusätzliche Geschäftsaufgaben, Folgesachen

1. Wiederaufnahme des Verfahrens
Für Nichtigkeitsklagen und -anträge (§ 99 Abs. 1 PatG, § 82 MarkenG, § 579 ff. ZPO) und für Restitutionsklagen und -anträge (§ 99 Abs. 1 PatG, § 82 MarkenG, § 580 ff. ZPO) ist der Senat zuständig, der zur Entscheidung in dem Verfahren, dessen Wiederaufnahme begehrt wird, berufen wäre.
2. Vollstreckungsgegenklagen gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse
Für Vollstreckungsgegenklagen gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse (§ 62 Abs. 2 Satz 3, § 80 Abs. 5, § 84 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 PatG, § 63 Abs. 3 Satz 2, § 71 Abs. 5 MarkenG, § 767, § 794 Abs. 1 Nr. 2, § 795 ZPO) ist der Senat zuständig, der über eine

Beschwerde oder eine Erinnerung gegen den Kostenfestsetzungsbeschluss zu entscheiden hätte.

3. Folgesachen

Fallen im Übrigen in einem abgeschlossenen Verfahren weitere richterliche Entscheidungen an, ist der Senat zuständig, der zur Entscheidung in der Hauptsache berufen wäre. Dies gilt auch für die Erinnerungen gegen den Kostenansatz gemäß § 11 Abs. 1 Pat-KostG.

II.

Erläuterung zu den Geschäftsaufgaben der Technischen Beschwerdesenats

Für die Verteilung der Geschäftsaufgaben unter die Technischen Beschwerdesenats ist die Internationale Patentklassifikation (Int.Cl.) in der jeweils in Kraft befindlichen Fassung maßgeblich. Die Zuständigkeit für Verfahren, die bei Inkrafttreten einer neuen Fassung der Int.Cl. beim Bundespatentgericht anhängig sind, bleibt unberührt. Die in der Geschäftsaufgabe enthaltenen Symbole von Klassifikationseinheiten nach der Int.Cl. haben nur Bedeutung für die genaue Abgrenzung der diesen Senats zugewiesenen Fachgebiete, wobei die Beschreibung der einzelnen Fachgebiete lediglich einen die Symbole erklärenden Hinweis darstellt. Die Auszeichnung der einzelnen Sachen durch den Präsidenten des Patentamts, von der grundsätzlich auszugehen ist, hat indessen für die Zuständigkeit der Senate keinen bindenden Charakter. Für die Zuständigkeit der Senate ist dasjenige Fachgebiet maßgebend, dem das Patentbegehren nach seinem wesentlichen technischen Inhalt in dem jeweiligen Verfahrensstand zuzuordnen ist.

Soweit der Präsident des Patentamts einzelne Sachen mit Symbolen von Klassifikationseinheiten ausgezeichnet hat, die im Patentamt außerhalb der Int.Cl. geführt werden (sog X-Notationen) oder Index-Codes betreffen, ist der Senat zuständig, in dessen Geschäftsaufgabe die Symbole der Int.Cl. enthalten sind, aus denen die X-Notation oder die Index-Codes abgeleitet sind. Auch diese Auszeichnung hat für die Zuständigkeit der Senate keinen bindenden Charakter. Für die Zuständigkeit der Senate ist auch in diesen Fällen dasjenige Fachgebiet maßgebend, dem das Patentbegehren nach seinem wesentlichen technischen Inhalt in dem jeweiligen Verfahrensstand zuzuordnen ist.

III.

Zugehörigkeit zu mehreren Senats

Soweit ein Richter mehreren Senats als ständiges Mitglied angehört und von mehreren Senats gleichzeitig benötigt wird, geht die Anforderung eines Nichtigkeits- oder Gebrauchsmustersenats, im Übrigen des Senats mit der niedrigeren Nummer vor.

Für die Mitwirkung bei einer mündlichen Verhandlung geht die Anforderung desjenigen Senats vor, der zuerst den Termin bestimmt hat.

IV.

Vertretungen

1. Sind als regelmäßige Vertreter mehrere Richter bestimmt, so sind sie (unter Einschluss der abgeordneten Richter und der Richter kraft Auftrags) in der angegebenen Reihenfolge zur Vertretung berufen. Der zur Vertretung berufene abgeordnete Richter oder Richter kraft Auftrags ist jedoch von der Vertretung ausgeschlossen, wenn ohne ihn bereits ein weiterer noch nicht auf Lebenszeit ernannter Richter am Bundespatentgericht mitwirkt; in diesem Fall wirkt als Vertreter der nächstfolgende auf Lebenszeit ernannte Richter am Bundespatentgericht mit. Ist ein rechtskundiges Mitglied eines Technischen Beschwerdesenats als solches (d. h. ohne Namensnennung) zur Vertretung berufen, vertreten aus Senats, in denen mehr als eine Person sich die Geschäftsaufgabe eines rechtskundigen Mitglieds teilen, die rechtskundigen Mitglieder in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters.

Soweit ein Richter zum regelmäßigen Vertreter in mehreren Senats bestimmt ist und von mehreren Senats gleichzeitig benötigt wird, geht die Anforderung eines Nichtigkeits- oder Gebrauchsmustersenats, im Übrigen des Senats mit der niedrigeren Nummer vor, es sei denn, der Richter hat vor dieser Anforderung die Übernahme der Vertretung in dem in diesem Sinne „nachrangigen“ Senat bereits aktenkundig gemacht.

2. Im Fall der Verhinderung sämtlicher regelmäßiger Vertreter – mit Ausnahme derjenigen der Vorsitzenden – gilt Folgendes:
 - a) Ist ein rechtskundiges Mitglied zu vertreten, obliegt die Vertretung dem nach Nr. 2 c) zu ermittelnden dienstjüngsten, nicht verhin-

ten rechtskundigen auf Lebenszeit ernannten Richter am Bundespatentgericht.

- b) Ist ein technisches Mitglied zu vertreten, obliegt die Vertretung dem nach Nr. 2 c) zu ermittelnden dienstjüngsten, nicht verhinderten weiteren technischen auf Lebenszeit ernannten Richter am Bundespatentgericht aus der jeweiligen Senatsgruppe. Senatsgruppen bilden

der 6. bis 9., 11. und 12. Senat;
der 14. und der 15. Senat;
der 17., 19. bis 21. und 23. Senat.

Sind sämtliche Richter der jeweiligen Senatsgruppe verhindert, so ist die Regelung zu Nr 2 a) entsprechend anzuwenden.

- c) Für die Feststellung des dienstjüngsten Richters in den Fällen Nr. 2 a) und b) ist im gesamten Geschäftsjahr die nach dem Stand vom 1. Januar erstellte Dienstaltersliste (im Sinne des Präsidiumsbeschlusses vom 27. April 2006) der auf Lebenszeit ernannten Richter des Bundespatentgerichts maßgebend, soweit die dort genannten Richter nicht inzwischen zu Vorsitzenden Richtern ernannt worden sind. Unter mehreren Richtern gleichen Dienstalters obliegt die Vertretung dem lebensjüngsten, nicht verhinderten Richter.
- d) Ein Richter, für den in seinem Senat an einem der im Anhang zum Geschäftsverteilungsplan genannten Sitzungstage schon eine Sitzung oder Beratung aktenkundig angesetzt worden ist, ist an diesem Tag von der Vertretung in einem anderen Senat freigestellt.

V.

Änderung der Geschäftsverteilung

1. Soweit die sachliche Geschäftsverteilung Änderungen gegenüber der Geschäftsverteilung des Vorjahres enthält, bleiben hiervon die Verfahren unberührt, in denen bereits eine mündliche Verhandlung anberaumt worden ist oder stattgefunden hat. Das Gleiche gilt für Änderungen während des laufenden Geschäftsjahres. Insoweit dauert die Zuständigkeit des bislang zuständigen Senats, in den Nichtigkeitssenaten, im Gebrauchsmuster-Beschwerdesenat und im Beschwerdesenat für Sortenschutzsachen auch die Zuweisung seiner technischen Mitglieder fort (§ 21e Abs. 4 GVG). Dies gilt auch dann, wenn im schriftlichen Verfahren entschieden worden oder die Hauptsache sonst erledigt ist.
2. Nr. 1 gilt nicht für den Fall der Zurückverweisung einer Sache durch den Bundesgerichtshof an das Bundespatentgericht. In diesem Fall ist der im geltenden Geschäftsverteilungsplan bestimmte Senat zuständig.

VI.

Auslegung der Geschäftsverteilung

Bei Meinungsverschiedenheiten über die Auslegung dieser Geschäftsverteilung entscheidet das Präsidium.

**Anhang zum Geschäftsverteilungsplan
Sitzungstage und Sitzungssäle
gültig ab 1. Januar 2009**

		Sitzungstage	Sitzungssäle			Sitzungstage	Sitzungssäle
1. Senat	jeweils wahlweise	Montag	3	19. Senat		Montag	4
2. Senat		Dienstag	2			Mittwoch	4
3. Senat		Mittwoch	2	20. Senat		Montag	6
4. Senat		Donnerstag	3			Mittwoch	6
5. Senat				21. Senat		Dienstag	11
6. Senat		Dienstag	5			Donnerstag	11
		Donnerstag	5	23. Senat		Dienstag	6
7. Senat		Mittwoch	5			Donnerstag	6
8. Senat		Dienstag	3	24. Senat		Dienstag	9
		Donnerstag	9	25. Senat		Donnerstag	1
9. Senat		Montag	3	26. Senat		Mittwoch	10
		Mittwoch	3	27. Senat		Montag	1
10. Senat		Montag	5			Dienstag	10
		Donnerstag	11	28. Senat		Mittwoch	1
11. Senat		Montag	7	29. Senat		Mittwoch	9
		Donnerstag	7	30. Senat		Mittwoch	7
12. Senat		Dienstag	8	33. Senat		Dienstag	1
		Donnerstag	10			Freitag	2
14. Senat		Dienstag	7	35. Senat		Mittwoch	8
		Freitag	7			Donnerstag	8
15. Senat		Montag	2			Freitag	10
		Donnerstag	2	36. Senat		Montag	8
17. Senat		Dienstag	4				
		Donnerstag	4				

München, den 4. Dezember 2008

Das Präsidium des Bundespatentgerichts

Raimund Lutz
Präsident

Thomas Baumgärtner
Richter

Dipl.-Chem. Dr.
Peter Egerer
Richter

Dipl.-Phys. Dr.
Norbert Mayer
Richter

Edwin Müllner
Vorsitzender Richter

Dipl.-Chem. Dr. Angelika
Proksch-Ledig
Richterin

Ilse Püschel
Richterin

Klaus Schülke
Vorsitzender Richter

Wolfgang Stoppel
Vorsitzender Richter

Dipl.-Phys. Dr.
Wolfgang Taichert
Vorsitzender Richter

Susanne Werner
Richterin